

Benjamin Dahlke

# Die katholische Rezeption Karl Barths

Theologische Erneuerung im Vorfeld  
des Zweiten Vatikanischen Konzils

Mohr Siebeck

# Inhaltsverzeichnis

<i>Einleitung</i> . . . . .	1
1. Themenstellung und Forschungsstand . . . . .	1
2. Der historische Hintergrund . . . . .	3
2.1 Zwischen den Zeiten: Der Aufbruch des deutschen Katholizismus, Karl Barth und die Neuscholastik (Kap. 1–7) . . . . .	4
2.2 Die theologische Wende der Theologie: Hans Urs von Balthasar, Karl Barth und das Ende der Neuscholastik (Kap. 8–11) . . . . .	7
 <i>Kapitel 1: ‚Der Römerbrief‘: Erste Reaktionen auf Karl Barth</i> . . . . .	 9
1.1 Einführung . . . . .	9
1.2 Neue Wege der Verkündigung: Joseph Wittig . . . . .	10
1.3 Die antihistorische Revolution in der Theologie: Joseph Engert . . . . .	13
1.4 Immanenz, Transzendenz und <i>analogia entis</i> : Erich Przywara . . . . .	18
1.5 Gott wider den Menschen: Karl Adam . . . . .	22
1.6 Der lange Schatten Przywaras: Josef Rupert Geiselmann . . . . .	26
1.7 Ertrag . . . . .	28
 <i>Kapitel 2: Antimoderne Moderne: Die philosophischen Voraussetzungen der Dialektischen Theologie</i> . . . . .	 31
2.1 Einführung . . . . .	31
2.2 Die Irrwege der modernen Theologie: Michael Gierens . . . . .	33
2.3 Die Sprachlosigkeit der Dialektischen Theologie: Friedrich Maria Rintelen . . . . .	36
2.4 Der Christus des Glaubens: Karl Rahner . . . . .	38
2.5 Barths Kreaturbegriff: Hermann Volk . . . . .	43
2.6 Ertrag . . . . .	48

*Kapitel 3: Einheit im Glauben:**Der Münsteraner Gesprächskreis, Robert Grosche**und die Zeitschrift ‚Catholica‘ . . . . . 52*

- |     |  |    |
|-----|--|----|
| 3.1 | Einführung . . . . .   | 52 |
| 3.2 | Der Münsteraner Gesprächskreis . . . . .                         | 52 |
| 3.3 | Der Nutzen der Dialektischen Theologie: Robert Grosche . . . . . | 56 |
| 3.4 | Die Zeitschrift ‚Catholica‘ . . . . .                            | 64 |
| 3.5 | Ertrag . . . . .   | 68 |

*Kapitel 4: ‚Fides quaerens intellectum‘:**Barths Studie über Anselm von Canterbury . . . . . 70*

- |     |  |    |
|-----|--|----|
| 4.1 | Einführung . . . . .   | 70 |
| 4.2 | Anselm in neuscholastischer Sicht: Franciscus Salesius Schmitt<br>und Rudolf Allers. . . . . | 71 |
| 4.3 | Gottesdienst auf dem Feld des Denkens: Anselm Stolz. . . . .                                 | 74 |
| 4.4 | Ertrag . . . . .   | 77 |

*Kapitel 5: Ringen um den wahren Glauben:**Katholische Theologen zu Gast bei Karl Barth . . . . . 80*

- |     |   |    |
|-----|---|----|
| 5.1 | Einführung . . . . .  | 80 |
| 5.2 | Um die wahre Kirche: Erich Przywara . . . . .                         | 81 |
| 5.3 | Die Notwendigkeit sakramentaler Vermittlung: Damasus Winzen . . . . . | 86 |
| 5.4 | Die Funktion der Mariologie: Robert Grosche . . . . .                 | 89 |
| 5.5 | Ertrag . . . . .  | 91 |

*Kapitel 6: Die Erfindung des Antichrist?**Katholische Reaktionen auf Barths Verteufelung**der analogia entis . . . . . 93*

- |     |   |     |
|-----|---|-----|
| 6.1 | Einführung . . . . .  | 93  |
| 6.2 | Die ‚Kirchliche Dogmatik‘ ohne die <i>analogia entis</i> :<br>Heinrich Weisweiler . . . . . | 100 |
| 6.3 | Die ‚Kirchliche Dogmatik‘ als ein Kuriosum: Bernhard Bartmann . . . . .                     | 101 |
| 6.4 | Gott und das Sein: Daniel Feuling. . . . .  | 104 |
| 6.5 | Eine thomistische Kritik: Jakob Fehr . . . . .  | 107 |
| 6.6 | Unterwegs zu einer heilsgeschichtlichen Theologie:<br>Gottlieb Söhngen. . . . .             | 117 |
| 6.7 | ‚ <i>Analogia entis</i> ‘ ist nicht gleich <i>analogia entis</i> : Erich Przywara . . . . . | 124 |
| 6.8 | Der Versuch einer Rettung: Robert Grosche . . . . .   | 129 |
| 6.9 | Ertrag . . . . .  | 131 |

<i>Kapitel 7: Die Wende zur Eschatologie: Die Dialektische Theologie in der Sicht von Hans Urs von Balthasar . . . . .</i>	137
7.1 Einführung . . . . .	137
7.2 ‚Geschichte des eschatologischen Problems‘ (1930). . . . .	139
7.3 ‚Apokalypse der deutschen Seele‘ (1937–1939) . . . . .	144
7.4 Ertrag . . . . .	154
 <i>Kapitel 8: Hans Urs von Balthasars Beitrag zur Erneuerung der katholischen Theologie . . . . .</i>	158
8.1 Die Problematik der Neuscholastik . . . . .	158
8.2 Balthasars Lösungsversuch. . . . .	161
 <i>Kapitel 9: Balthasars Wahrnehmung des Barthschen Denkens (1940–1948) . . . . .</i>	166
9.1 Balthasars Unzufriedenheit mit der Schultheologie. . . . .	166
9.2 ‚Analogie und Dialektik‘ (1944) . . . . .	170
9.3 ‚Analogie und Natur‘ (1945) . . . . .	178
 <i>Kapitel 10: Balthasars Aneignung des Barthschen Denkens (1948–1951). . . . .</i>	186
10.1 Ein Gespräch auf Umwegen: Barth und die <i>Nouvelle Théologie</i> . . . . .	186
10.2 ‚Karl Barth‘ (1951) . . . . .	193
10.2.1 Ein Beitrag zur theologischen Methodologie . . . . .	193
10.2.2 Barths theologische Entwicklung . . . . .	202
10.2.3 Zu Bruce McCormacks Kritik an Balthasar . . . . .	207
10.2.4 Zur unmittelbaren Wirkungs- und Rezeptionsgeschichte . . . . .	211
 <i>Kapitel 11: Balthasars Fortschreibung des Barthschen Denkens (seit 1951) . . . . .</i>	215
11.1 Das Verhältnis von Christologie und Pneumatologie. . . . .	215
11.2 Gott in seiner Offenbarung . . . . .	217
 <i>Zusammenfassung . . . . .</i>	224
 Bibliographie. . . . .	229
Namenregister . . . . .	255
Sachregister . . . . .	257